

1. Record Nr.	UNINA9910296438203321
Autore	Niedhammer Martina
Titolo	Nur eine »Geld-Emancipation«? [[electronic resource] ] : Loyalitäten und Lebenswelten des Prager jüdischen Großbürgertums 1800-1867
Pubbl/distr/stampa	Gottingen, : Vandenhoeck & Ruprecht, 2012
ISBN	3-666-31020-6 3-647-31020-4 1-283-94929-6
Descrizione fisica	1 online resource (342 p.)
Collana	Religiose Kulturen im Europa der Neuzeit - Band 002
Disciplina	325.73
Soggetti	Acculturation Assimilation (Sociology) Nationalism Adiaphora - Germany Reformation Religion Philosophy & Religion Christianity
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Cover; Title Page; Copyright; Table of Contents; Body; Vorwort; Einleitung; Partizipation via Assimilation? Fragestellung und Forschungsstand; Methodische Vorüberlegungen; Quellenbasis und Aufbau der Arbeit; 1. Auf der Jerusaleminsel; 1.1 »Daß wir unsere Fabrike mit Aufopferung eines großen Vermögens in einen blühenden Zustand versetzt haben« - der wirtschaftliche Aufstieg einer kleinen Elite; 1.2 »Dem vortrefflichen Lamelschen Hause in Prag bin ich diesen Sommer ein großer Schuldner geworden« - die Etablierung multipotenter Unternehmensstrukturen 1.3 »Verderben [...] den Christen einen soliden Absatz« - soziale und interethnische Spannungen im beruflichen Umfeld 1.4 »Zu den jüdenfeindlichsten, die ihm je vorgekommen« - jüdisches Selbstverständnis in handelspolitischen Gremien; 2. Im Sophiensaal; 2.1 »Eine neue mächtige Segensquelle [...] unserem schonen Geburtslande«

- wirtschaftspolitische Initiativen und Kontakte; 2.2 »Ich für mich kenne nur eine böhmische Nation« - gesellschaftspolitische Verbindungen zu Deutschen und Tschechen; 3. Beim Tempel in der Geistgasse; 3.1 Die Judenstadt - religiöse Selbstverortung und ihre Außenperspektiven 3.2 »Reformatoren« - der Verein zur Verbesserung des israelitischen Kultus in Prag 3.3 »Eine Wallfahrt nach Offenbach« - die frankistischen Memoiren des Moses Porges von Portheim; 4. An die k. k. vereinigte Hofkanzlei in Wien; 4.1 Die drei Ringe - Schtadlanut auf dem Wiener Kongress 1815; 4.2 »Pour le bien d'une malheureuse nation« - eine grenzüberschreitende Initiative für die böhmischen Juden in den 1830er Jahren; 4.3. »Oben in Silber ein natürlicher Lowe« - Nobilitierungen; 5. Die Portheimka; 5.1 Ein Dientzenhofer-Palais - städtische Repräsentation und biedermeierliche Wohnkultur 5.2 Im Marmorsaal - Freizeitvergnügungen als Teil bürgerlicher Selbstinszenierung 5.3 »100 Stück Nordbahn heiraten 100 Stück Sudbahn« - Heiratsstrategien; 5.4 »Auf Wiedersehen!« - Trauerkultur und familiäre Erinnerung; 6. Nach Jerusalem!; 6.1 Eine Stiftung für Palästina - Prager Legate zwischen Tzedaka und moderner Philanthropie; 6.2 Weihegeschenke - Jerusalem als emotionaler Fluchtpunkt; 6.3 »Die Rose von Jericho« - eine Utopie jenseits von Prag und Wien; Schlussbetrachtung; Anhang; Grabinschriften; Stammbäume; Abkürzungen; Abbildungsnachweis; Bibliographie; Personenregister; Sachregister  
Back Cover

---

## Sommario/riassunto

"Im Mittelpunkt des Buches steht die Frage nach den Loyalitäten und Lebenswelten des Prager jüdischen Großbürgertums zwischen 1800 und 1867. Aufgrund seines enormen wirtschaftlichen Erfolges nahm es innerhalb der jüdischen Bevölkerung Böhmens eine Sonderstellung ein. Anhand von fünf Prager Familien zeigt Martina Niedhammer jedoch, dass sich die gesellschaftlichen Bestrebungen des jüdischen Großbürgertums nicht in sozialem Aufstieg um jeden Preis erschöpften. Dies belegen die vielfältigen Anbindungen der jüdischen Oberschicht an nationalpolitisch, ethnisch und religiös unterschiedlich konnotierte Orte im Prager Stadtraum. Entlang dieser Orte werden ihr ökonomischer Aufstieg, religiöses Leben, soziales und politisches Engagement sowie familiäres Selbstverständnis in den Blick genommen."

---